



Universität
Basel

skuba ✕
Studentische Körperschaft
der Universität Basel

Resultate der Umfrage der skuba zum Frühlingssemester 2021

Februar 2021

Agenda.

1 Hintergrund

2 Statistik

3 Resultate der geschlossenen Fragen

4 Inputs aus offener Frage

Hintergrund und Statistik

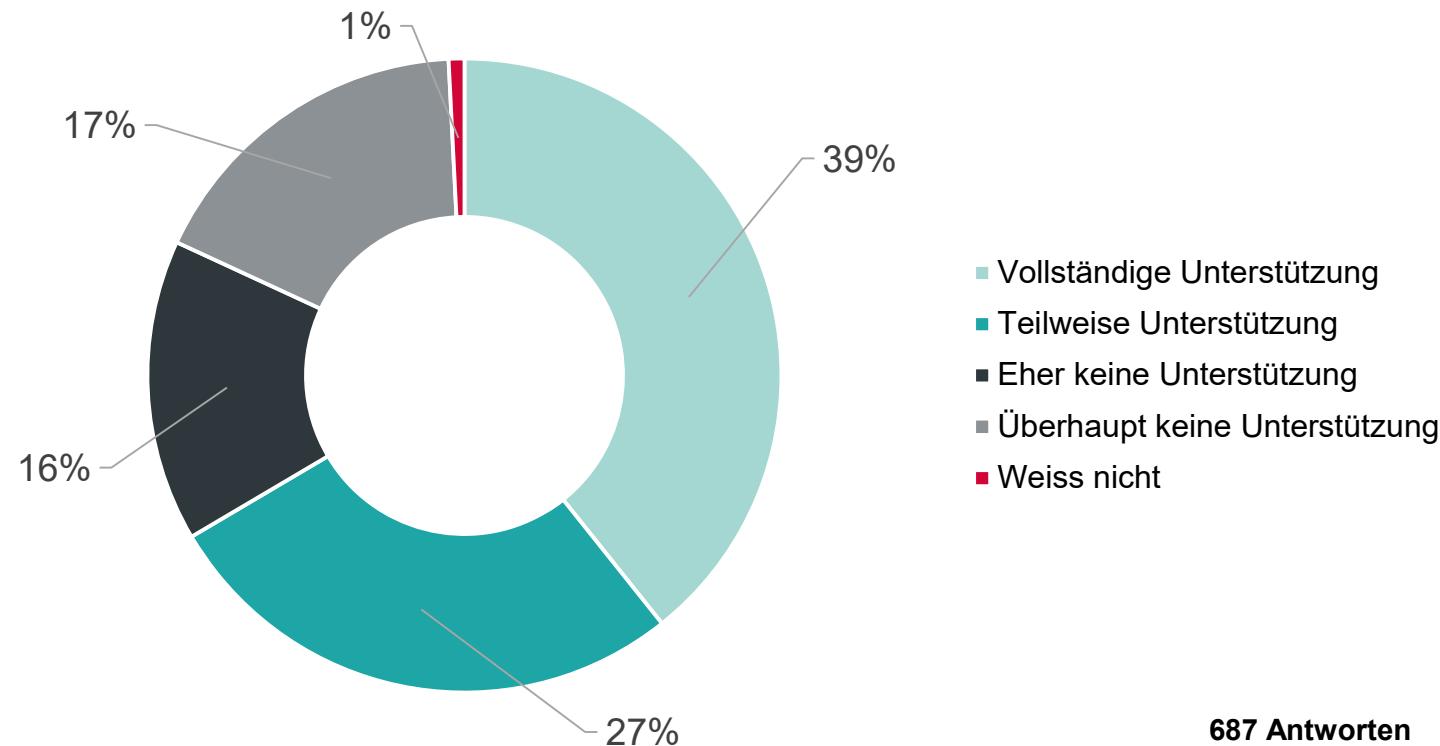
Die Universität plant, für das Frühlingssemester auf eine Mischform aus Online- und Präsenzveranstaltungen zu setzen, sobald dies wieder möglich ist. Konkret bedeutet dies, dass gewisse, bereits jetzt ausgewählte, Veranstaltungen (hauptsächlich Seminare) ab April wieder in Präsenzformat an der Universität stattfinden werden. Der skuba-Vorstand wollte die Meinungen der Studierenden zu diesem Vorhaben einholen, um diese gegenüber der Universität angemessen vertreten zu können.

Teilnehmende: 687

Zeitraum: 2. Februar – 19. Februar

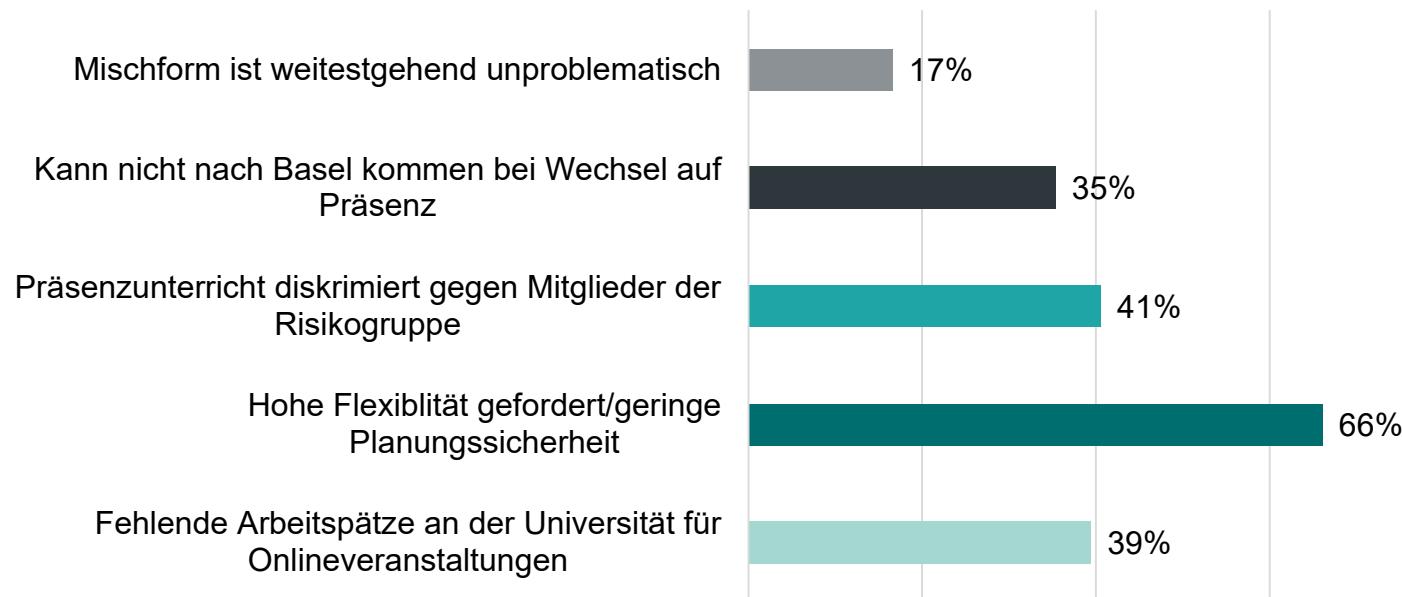
Frage 1.

Wie stehst du zur Entscheidung der Universität, nach Ostern wieder für vereinzelte Veranstaltungen Präsenzunterricht anzubieten?



Frage 2.

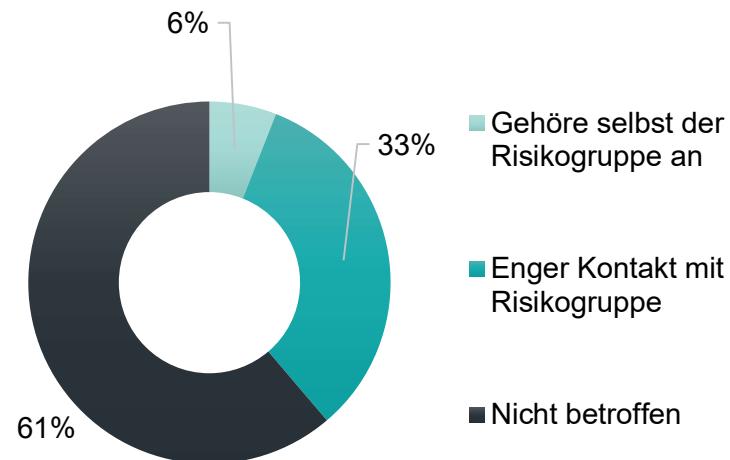
Was sind deiner Meinung nach die grössten Probleme beim Wechsel der Veranstaltungen hin zu einer Mischform (**Mehrfachnennungen möglich**)?



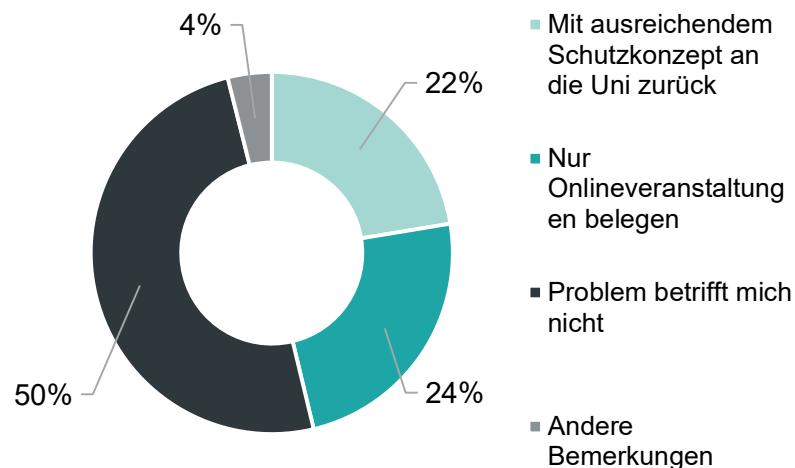
687 Antworten

Fragen 3 und 4.

Die Entscheidung stellt besonders Studierende, die der Risikogruppe angehören oder mit Risikogruppen in engem Kontakt stehen, vor grosse Herausforderungen. Bist du selbst von einem dieser Probleme betroffen?



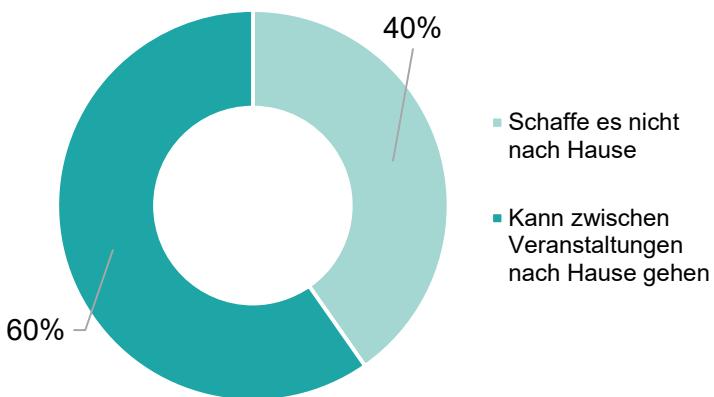
Falls du selbst einer Risikogruppe oder stehst mit Personen der Risikogruppen in Kontakt: Würdest du extra nur Onlineveranstaltungen belegen oder würdest du nach dem Wechsel zu Präsenzunterricht trotzdem an die Universität zurückkehren?



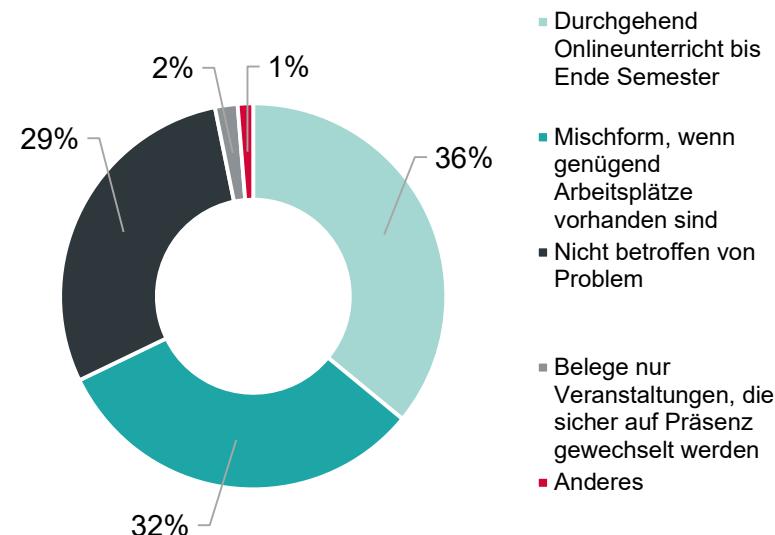
687 Antworten

Fragen 5 und 6.

Auch für Personen, die einen weiteren Anreiseweg haben, kann die Mischform schwierig sein, da sie nach einer Veranstaltung an der Universität nicht schnell nach Hause können, um dort an einer Onlineveranstaltung teilzunehmen. Bist du selbst von diesem Problem betroffen?



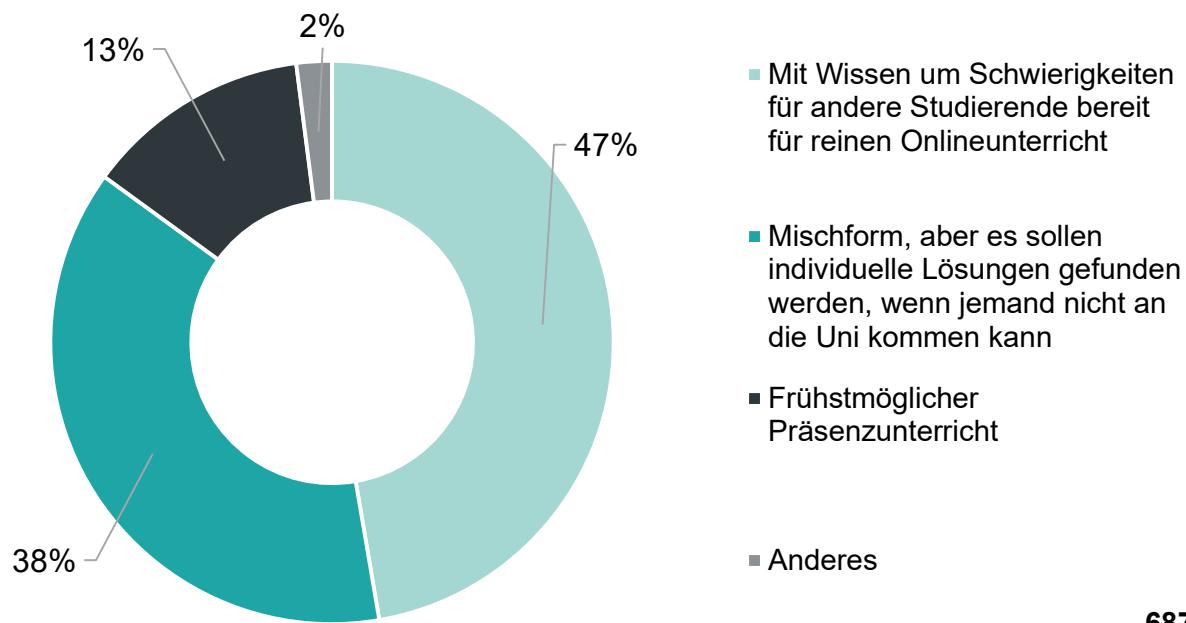
Falls du an die Uni pendelst und es nicht nach Hause schaffst: Würdest du reinen Onlineunterricht bis zum Ende des Semesters bevorzugen oder würdest du trotzdem an die Universität gehen?



687 Antworten

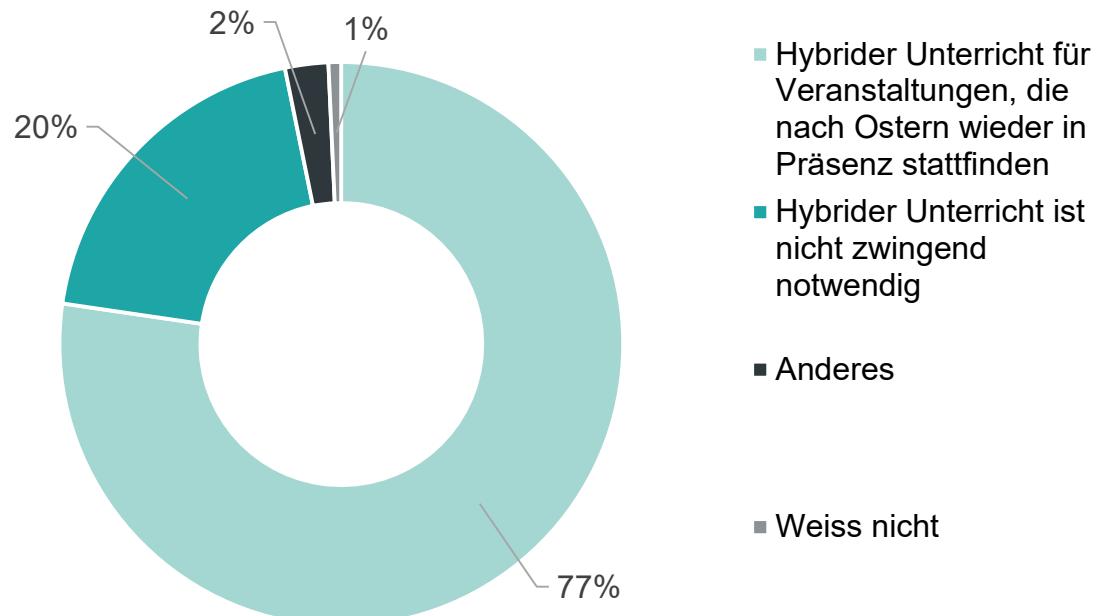
Frage 7.

Mit dem Wissen um die Schwierigkeiten für Studierende, die an die Universität pendeln, der Risikogruppe angehören oder mit Personen der Risikogruppe in Kontakt stehen, würdest du einen durchgehenden Onlineunterricht für alle Veranstaltungen (ausser z.B. Praktika in Laboren) begrüssen oder wünscht du dir Veranstaltungen in Präsenz, so wie momentan geplant?



Frage 8.

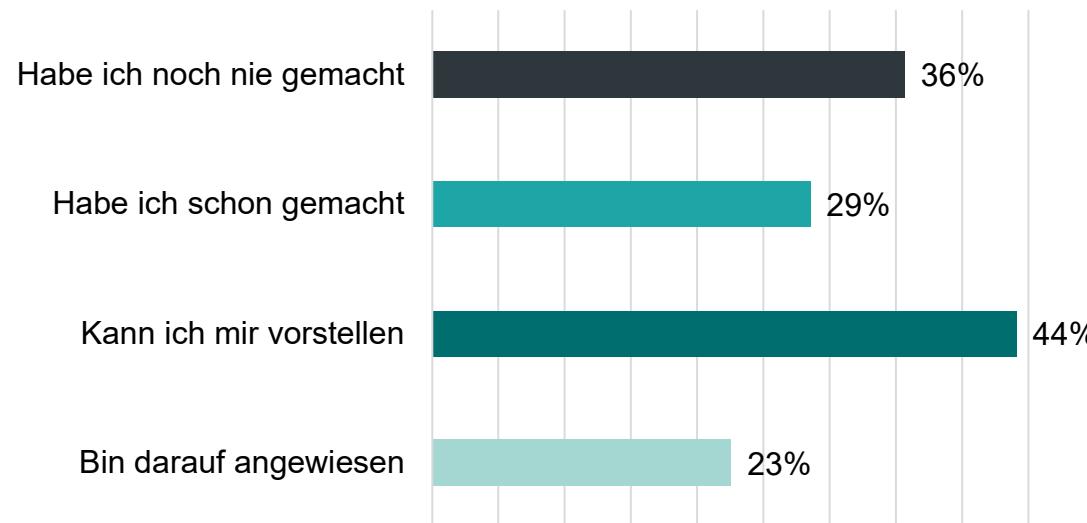
Als Lösung für die obengenannten Probleme wird oft die Einführung eines flächendeckenden Hybridunterrichts für Seminare und Vorlesungen gefordert. Wie stehst du dazu?



687 Antworten

Frage 9.

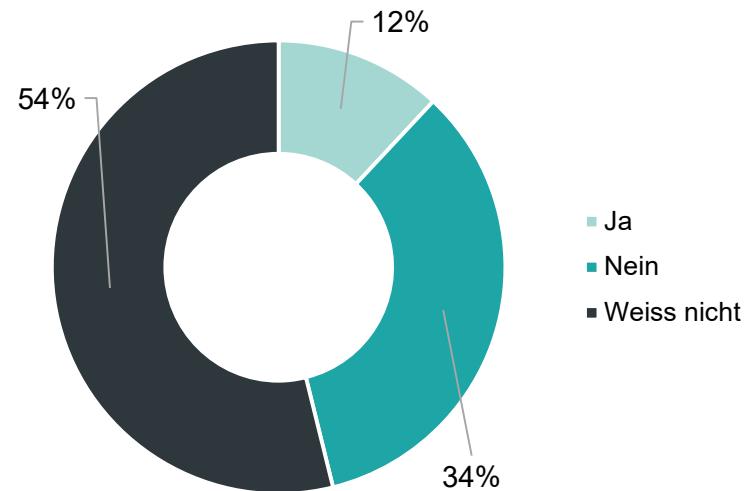
Kannst du dir vorstellen, die Arbeitsplätze der Universität für Online-Veranstaltungen zu nutzen (**Mehrfachnennungen möglich**)?



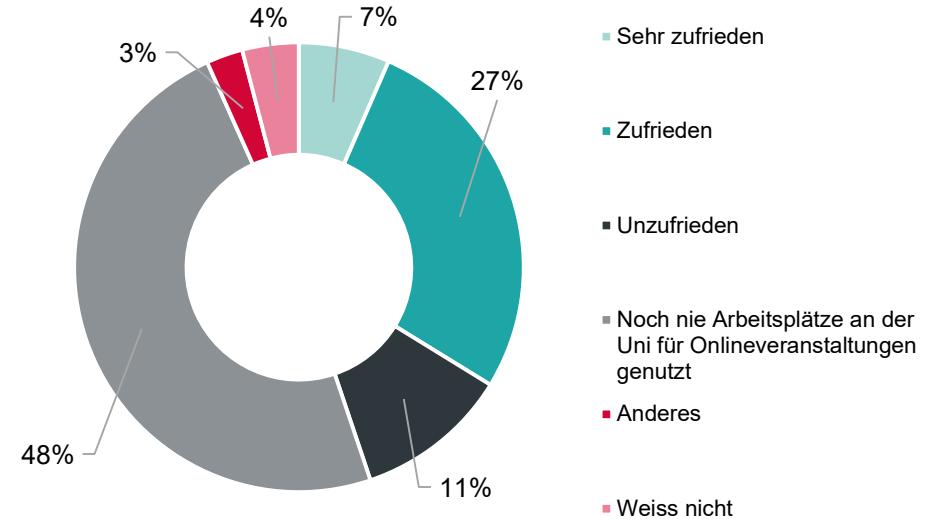
687 Antworten

Fragen 10 und 11.

Hat die Universität im letzten Semester genügend Arbeitsplätze für Online-Unterricht zur Verfügung gestellt?



Falls du Arbeitsplätze der Universität für Online-Veranstaltungen schon einmal genutzt hast, wie schätzt du deren Qualität ein?



687 Antworten

Inputs aus offener Frage:

Was sollte die Universität deiner Meinung nach im Zusammenhang mit der Corona-Thematik konkret ändern? Hast du weitere Anmerkungen?

- Planungssicherheit steht im Vordergrund, dauernde Änderungen sind nicht ideal
- Wenn Präsenzunterricht, dann muss Hybridunterricht/Aufzeichnen von Präsenzveranstaltungen unbedingt stärker ausgebaut werden
 - Rücksicht auf Risikopatient*innen, Pendler*innen oder Personen, die in Quarantäne müssen
 - Flexibilität für arbeitstätige Studierende/Studierende mit Familien
 - Studierende müssen so ihr Studium nicht verlängern, wenn sichergestellt wird, dass sie an allen Veranstaltungen teilnehmen können
 - Planungssicherheit wird sichergestellt
- Auf psychische Gesundheit der Studierenden sollte mehr Rücksicht genommen werden
- Prüfungsformat soll von Anfang an feststehen
- Lernräume/Arbeitsplätze und Bibliotheken sollen offen bleiben und Raumreservation soll vereinfacht werden; mehr Räume, in denen man reden darf, sollten zur Verfügung gestellt werden
- Regelmässigere Rundschreiben der Task-Force/grundsätzlich transparentere Kommunikation



Universität
Basel

skuba ✕
Studentische Körperschaft
der Universität Basel

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit.